

Lichtenstein, Alfred: **Die Stadt** (1913)

- 1 Ein weißer Vogel ist der große Himmel.
- 2 Hart unter ihn geduckt stiert eine Stadt.
- 3 Die Häuser sind halbtote alte Leute.

- 4 Griesgrämig glotzt ein dünner Droschkenschimmel.
- 5 Und Winde, magre Hunde, rennen matt.
- 6 An scharfen Ecken quietschen ihre Häute.

- 7 In einer Straße stöhnt ein Irrer: Du, ach, du –
- 8 Wenn ich dich endlich, o Geliebte, fände ...
- 9 Ein Haufen um ihn staunt und grinst voll Spott.

- 10 Drei kleine Menschen spielen Blind Kuh –
- 11 Auf alles legt die grauen Puderhände
- 12 Der Nachmittag, ein sanft verweinter Gott.

(Lyrikkompass: Die Stadt. Abgerufen am 29.04.2025 von <https://www.lyrikkompass.de/poems/33481>)